



ArchivInForm GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 31
14548 Schwielowsee
Tel +49-33 209-21 96 12
Fax +49-33 209-21 96 13
Mail info@archivinform.de
Web www.archivinform.de

Ein Pre-Ingest-Tool für die Qualitätssicherung in Digitalisierungsprojekten? Ein Praxisbericht (Vortragender: Christoph Jobs)

In großen Digitalisierungsprojekten, in deren Rahmen viele verschiedene Bestände Gegenstand der Digitalisierung sind, können die Anforderungen sehr vielfältig sein. Sowohl bei einer Inhouse- als auch bei einer externen Digitalisierung muss daher sichergestellt werden, dass die Qualität der gelieferten Daten den in der Leistungsbeschreibung formulierten Grundsätzen entspricht. Bei einem Mengengerüst von mehreren zehntausend Verzeichnungseinheiten ist darüber hinaus die Dokumentation der Fehler, das Fehlermanagement gegenüber einem externen Dienstleister sowie die Deklaration der „gültigen“ Version der neu entstandenen Repräsentation eine große Herausforderung. Die Qualitätssicherung ist somit aus quantitativer und organisatorischer Sicht ein nicht zu unterschätzender Posten in einem Digitalisierungsprojekt.

Die ArchivInForm GmbH bietet Dienstleistungen im Bereich *externe Qualitätssicherung* für (Groß-)Digitalisierungsprojekte an. Um die Arbeit als Qualitätssicherer - Schnittstelle zwischen Produzent und (digitalem) Archiv - zu rationalisieren, wurde die Software *Panoptes* entwickelt. Sie fungiert als Pre-Ingest-Tool und integriert verschiedene Verfahren, die für das Absolvieren einer erfolgreichen Qualitätssicherung angewandt werden müssen. Dazu gehören automatische Prüfungen (Vollständigkeitsprüfung, Format- und Metadatenvalidation sowie Plausibilitätsprüfungen), die flexible Bildung von Zufallsstichproben für die *intellektuelle Prüfung*, die Prüforganisation und -dokumentation, das Fehlermanagement sowie die Erzeugung von *Submission Information Packages*, die der Auftraggeber des Digitalisierungsprojekts im Anschluss in seinem Digitalen Archiv weiterverarbeiten kann.

Der Vortrag soll als Erfahrungsbericht die Entwicklung und Einführung von Panoptes in Qualitätssicherungsprojekten reflektieren. Dabei werden folgende Fragen diskutiert:

- Welche Herausforderungen ergeben sich im Pre-Ingest?
- Inwieweit lassen sich die Prozesse rationalisieren und automatisieren?
- Können die Ansätze erweitert und/oder übertragen werden?